

Nr. 2/2023



Pfarrinfo

Nachrichten der Pfarre Preitenegg

www.kath-kirche-kaernten.at E-Mail: preitenegg@kath-pfarre-kaernten.at Telefon (04354) 2242

Geistliches Wort des Pfarrers 40 Tage nach Ostern feiern wir „Christi Himmelfahrt“



© Streit

Liebe Pfarrgemeinde:

Die Himmelfahrt Jesu ist nicht sichtbar, aber in diesem Satz hörbar geworden. Der Himmel ist der Sehnsuchtsort schlechthin. Aber den Himmel, den ich suche, gibt es nicht oben, nicht da, wo ihn alle zu sehen meinen, wo ihn die Dichter beschreiben. Der Himmel ist – voller Worte. Voll des Lobes. Voller Hoffnung. Wo Jesus mit seinem Wort ist, da ist der Himmel. Was

wir in Räumen denken, was uns unendlich scheint, was immer oben, nie unten angesiedelt wird: in Wirklichkeit ist der Himmel die Gegenwart und Nähe Gottes. Selbst in dieser Welt und in unserem Leben. Vor seiner „Aufahrt“ steht der Niedergang, das Reich des Todes, das Kleinwerden. Gott wird ein kleiner Mensch. „Seid gewiss: Ich bin bei euch, ich bin mit euch alle Tage bis zum Ende der Welt!“

Pfingsten ist eines der drei großen christlichen Feste. Dass es leicht „unter den Tisch“ fällt, liegt wahrscheinlich nicht an der inhaltlichen Bedeutung, sondern eher daran, dass es nicht wirtschaftlich „ausgebeutet“ wird. Weihnachten, das ist leicht, da wurde Jesus geboren. Ostern, etwas schwieriger, aber leicht in Geschichten zu verpacken - da ist Jesus auferstanden. Aber Pfingsten? Nach der Frage der Bedeutung des Pfingstfestes sieht man oft in fragende Gesichter. „Irgendwas mit dem Heiligen Geist“, das wissen viele noch aus der Schule. Dabei wird das Pfingstfest unter Wert geschlagen. Es ist es nichts weniger als das „Geburtsfest der Kirche“. Von diesem Tag an – es war der 50. Tag nach der Auferstehung zu Ostern – trauten sich die bis dahin ängstlichen Apostel, die Botschaft von der Auferstehung Jesu

zu verkünden. Eine Erfolgsgeschichte: Viele Menschen fanden durch sie den Glauben und ließen sich taufen.

Der Heilige Geist

Der Heilige Geist ist die dritte Person der Hl. Dreifaltigkeit. Er bildet gemeinsam mit dem Vater und dem Sohn den dreifaltigen Gott und ist gleichzeitig selbst Gott. Der Heilige Geist erneuert die Schöpfung von innen her, er macht alles neu. Wer an die Kraft dieses Geistes glaubt und um sein Kommen bittet, ruft die göttliche Unruhe herbei. In der Taufe kommt der Mensch mit dem Heiligen Geist in Berührung.

Symbole für den heiligen Geist sind die weiße Taube, der Wind und das Feuer. Die Taube galt schon in der Antike als ein Symbol für Liebe, Frieden und Sanftmut. Ich möchte nun die Gelegenheit nutzen, um ein paar persönliche Worte an Euch, liebe Preitenegger/Innen zu richten:

Im April hatte ich meinen 40. Geburtstag, und es war für mich unglaublich!

So viele Freunde, Vereine und Menschen haben mit mir gefeiert. Ich darf hier in Preitenegg leben und ich bin sehr glücklich und dankbar darüber. Ein Leben, wie es viele meiner Familie und Landsleute nicht kennen, nicht einmal erahnen können.

So ist es immer meine große Hoffnung gewesen, etwas für meine Gemeinde zu Hause tun zu können. Es ist nicht einfach, aber mit Gottes Hilfe und der großen Unterstützung vom Verein UJAMAA und vieler Spender wird diese Hoffnung jetzt zur Wirklichkeit – eine Gesundheitsversorgung für meinen Heimatort Mabila wird gebaut.

In Preitenegg war mein erster Vortrag dazu und ich bin stolz, dass so viele von Euch gekommen sind. Danke, danke für das große Interesse und die freiwilligen Spenden vor Ort und auch die Einzahlungen auf das Spendenkonto!“

Euer Pfarrer Dieudonné Mavudila Bunda

AKTUELLES

- **Maria Himmelfahrt** Kräutersegnung
- **DATENSCHUTZINFORMATION:** Die Pfarre Preitenegg möchte ihr reges Pfarrleben auch dokumentieren und illustrieren. Darum fotografieren wir während bestimmter Gottesdienste, bei hohen kirchlichen Festen und kirchlichen Ereignissen und präsentieren die dabei entstandenen Fotos in unserem Pfarrblatt und Pfarrinfo, auf der pfarrlichen Homepage und auf unseren Social-Media-Auftritten (z.B. Facebook). Wenn Sie nicht möchten, dass Sie abgelichtet und Bilder von Ihnen veröffentlicht werden, wenden Sie sich bitte an unser Pfarrbüro. Tel: 04354/2242 preitenegg@kath-pfarre-kaernten.at
- **Friedhofordnung:** Die Verwaltung und Aufsicht über die Friedhofsanlagen der Pfarre Preitenegg ist in der Friedhofordnung geregelt. Jegliche Belange, wie Ausheben einer Grabstätte, Urnenbeisetzung, Sanierung der Grabstätte usw. sind mit der Friedhofsverwaltung, Herrn Ewald Baumgartner, vor Beginn der Arbeiten abzusprechen.
- **Vorankündigungen:** Konzert auf der Hebalm mit -„Die Neffen von Tante Eleonor“ am 1. September - Erntedankfest am 3. September

TAUFEN

In die Gemeinschaft der Christen wurden durch die Taufe aufgenommen:



Lotte Münzer; Eltern: Larissa Ehweiner und Christian Münzer

Teresa Franziska Sachadonig; (ohne Foto) (Filialkirche Waldenstein)

AUS DEM PFARRLEBEN

Kirchenfrühjahrsputz: Vielen Dank an: Alexandra Freisinger, Theresia Gringl, Hilde Gugl, Angelika Imrich, Ingrid Martinz, Rosi Münzer, Petra Pachatz. Vergelt's Gott an den Pfarrgemeinderat! Nun gibt es „NEU“ eine Arbeitsgruppe, die sich für unsere Pfarre einsetzt.

AUS DEM PFARRLEBEN - RÜCKBLICK

Palmsonntag

Am 2. April, durften wir am Beginn der Karwoche, den Palmsonntag feiern. Die gesegneten Palmbuschen sind Zeichen des Lebens und der Erinnerung an Jesus Christus. Die Segnung der PalmzweigewurdevondenKindern des Kindergartens gemeinsam mit ihren Elementarpädagoginnen, wunderschön musikalisch umrahmt. Herzlichen Dank an Fr. Grantner K., Fr. Schleinzer B., Fr. Kainz J., Fr. Penz S. und Fr. Münzer C.



Karsamstag
Schwammweihe

Firmvorbereitung

Am Ostermontag fand der Abschluss der Firmvorbereitung statt, wo die Firmlinge den Sendungsgottesdienst mitgestalteten und auch Rückblick auf die letzten Stationen der Firmvorbereitung hielten. Darunter fiel die SpiritNight in Eberndorf, in der die Firmlinge eine Nacht voll Heiligen Geist und wenig Schlaf verbrachten. Hier lernten sie die 7 Gaben des Heiligen Geistes kennen, die in der Firmung vom Heiligen Geist geschenkt werden. Dann wurde die Leidensgeschichte für den Palmsonntag geprobt und der Ablauf des Sakramentes der Firmung besprochen.

Wie die Firmung abläuft, welche Bedeutung sie hat, bis zu dem Brief an den Heiligen Geist und was man sich durch die Firmung von Heiligen Geist erbittet. Das letzte Treffen vorm Sendungsgottesdienst fand am Gründonnerstag statt, wo es um die Frage ging, wie wir uns Gott vorstellen und dass wir in der Bibel sowohl männliche wie weibliche Gottesbilder haben.

Das Treffen wurde mit Pizzaessen und dem Gottesdienstbesuch abgerundet. So bleibt es mir nur mehr, den Firmlingen viel Heiligen Geist auf ihren weiteren Wegen zu wünschen. (Sarah Straßnig)

AUS DEM PFARRLEBEN - RÜCKBLICK

Maiandacht in der Filialkirche Waldenstein

Herzlichen Dank für die Organisation und Bewirtung:
Der Bauernschaft, Familie Brunner vlg. Masser,
der Sängerrunde und dem Organisationskreis von
Waldenstein



Maiandacht bei Familie Brunner vgl. Masser



Ihre Anzeigen-HOTLINE:
0650/310 16 90 • anzeigen@santicum-medien.at

Maiandacht beim Dorfkreuz



K-STROM
Elektrotechnik GmbH

- Steuerungstechnik - Installationen
- Reparaturen - Erneuerbare Energie

Christian Kriegl

Tel. +43(0)676/3133950 | office@k-strom.at
A-9451 Preitenegg | Oberpreitenegg 45

JR Josef Reisenhofer
ERDBAU - TRANSPORTE

Tel. 03146/8137
Mobil: 0664/2442030

8583 Pack 270
E-Mail: reisenhofer-trans@aon.at



**Lavanttaler
Holzbau**

Mühlgangweg 7, A-9400 Wolfsberg
Tel.: 04352/37 1 70, Fax: Dw -4
office@holzbau.co.at
www.holzbau.co.at

AUS DEM PFARRLEBEN - RÜCKBLICK

**MALERMEISTER
SCHÖNHART** *Der Maler mit Ideen!*
ANDREAS

9400 Wolfsberg, Klagenfurterstraße 19
0664 53 65 222
maler-schoenhart@aon.at

Innenmalerei Fassaden Holzschutz

Erstkommunion

Herzlichen Dank an die Religionspädagogin Mechthildis Kaufmann und dem Lehrkörper der Volksschule, Anna-Maria Rabensteiner, Sigrid Jöbstl und Dir. Eva Schatte für die schöne und gelungene Gestaltung der Erstkommunion.

Unsere Erstkommunionkinder sind: Martin Dorner, Elina Gräbli, Loreen Gräbli, Marlene Grillitsch, Louis Gutschi, Katharina Leitgeb-Brunner, Matthäus Uhl, Theresa Weishaupt, Mona Zarfl.



Der Schutz unseres Planeten ist uns allen ein Herzensanliegen.
Deshalb wird Ihre Kirchenzeitung ausschließlich mit **CO₂-frei** gewonnener Energie aus 100 Prozent heimischer Wasserkraft hergestellt.



„Anderswo“ Leben im Kongo

Unser Pfarrer Dieudonné Mavudila Bunda berichtete von seinem Heimaturlaub und seinem großen Traum „Die Errichtung einer Krankenstation in seiner Heimat“.

Herzlichen Dank für Eure Spenden in der Höhe von ~ 6000 Euro.

DANKE an die **Vortragenden Elisabeth Klösch und Dieudonné Mavudila Bunda und das Team vom Verein UJAMAA.**

Danke an alle die Kuchen gespendet haben, sowie ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die uns mit Kaffee und Getränken versorgt haben.

„DANKE UND VERGELTSGOTT“

Im Februar dieses Jahres trat der Pfarrgemeinderat mit der Bitte, einem Spendenaufruf, an die Pfarrgemeinde heran. Bei dieser Aktion sind auf das Spendenkonto der Pfarre € 3.340,00 an Spenden eingegangen. Dafür gilt allen Spendern ein Danke und Vergeltsgott im Namen des ehemaligen Pfarrgemeinderates bzw. der nun fungierenden Arbeitsgruppe. Der Pfarrer und die Sprecherin der Arbeitsgruppe Petra Pachatz.



*Gottes Segen wünscht
die Arbeitsgruppe Preitenegg*

Gott, unser Vater, segne und behüte uns. Wenn wir fröhlich sind und lachen, wenn wir traurig sind und nicht mehr weiter wissen. Du bist immer bei uns.

*Im Namen des Vater und des Sohnes und
des Heiligen Geistes. Amen*

GW **TECH SERV GMBH**
GUTSCHI-WÄRME-TECHNIK-SERVICE
Preitenegg 103 9451 Preitenegg gutschib@a1.net 0664/2070812